

Lieder zum zweihundertzwanzigsten Montagsgebet am 25.5.2020




Kommt, Chri - sten, kommt zu lo - ben, der Mai ist froh er -
wacht; singt aus des Lo - bes Lie - der in sei - ne Blü - ten -
pracht! Kommt, singt mit reich - stem Schal - le, tief aus des Her - zens
Grund, stimmt ein, ihr Vög - lein al - le, ihr Blü - ten reich und bunt!

2. Die Blumen, die zum Feste hat die Dreieinigkeit
der Tochter, Braut und Mutter in Tau und Duft geweiht,
o windet sie zum Kranze, die Blumen von der Au,
und schmückt das Bild der hohen, der königlichen Frau!
3. Die schönste Himmelsblüte, an Gnadentau so reich,
ihr ist an Duft und Güte auf Erden keine gleich.
Kommt, schlingt um die Altäre der Maien schönste Pracht,
der reinsten Frau zur Ehre, die Gott so groß gemacht.
4. O blicke liebend nieder, du Maienkönigin;
nimm hin die frohen Lieder, nimm all die Blüten hin!
O mach auch uns zu Blüten, so reich an Gnadentau,
zum Himmelsmaienfeste, du unbefleckte Frau!



Sei ge - grüßt viel tau - send Ma - le, o Ma - ri - a, Jung - frau rein!
Hilf in die - sem Jam - mer - ta - le: Du er - hö - rest groß und klein!
Da - rum ru - fe ich zu Dir: Mut - ter Got - tes, ach, hilf mir!
Mut - ter Got - tes, ach, hilf mir!

2. Durch das Kind auf Deinen Armen wirkst Du Wunder ohne Zahl.
Fleh für mich um Sein Erbarmen! Es erhört Dich jedesmal. Darum rufe ich...
3. Sieh mich hier zu Deinen Füßen, Mutter Gottes, hör mich an!
Meine Sünden will ich büßen, die ich jemals hab getan. Darum rufe ich...
4. Steh mir bei auf dieser Erde, still mein Leid und meinen Schmerz;
daß bald Fried und Freude werde, hilf mir, treues Mutterherz! Darum rufe ich...
5. Wenn sich naht mein Lebensende und mein Auge sterbend bricht,
Dich, o Mutter, zu mir wende; zeig Dein mildes Angesicht! Darum rufe ich...



Schön glänzt in der Nacht der Mond vol-ler Pracht, doch schö-ner die
Frau noch, die Gott groß ge - macht; denn sie nur all - ein war
wür-dig und rein, die Mut-ter des e - wi-gen Soh-nes zu sein.

2. O Jungfrau geehrt, ganz rein, unversehrt,
ein göttliches Wunder bist worden der Erd';
o güldnes Gezelt von Himmel gestellt,
wo aus ist gegangen der Retter der Welt!
3. Ach hör unsre Klag', die Feinde verjag,
wend' ab von den Christen Krieg, Elend und Plag';
vor Krankheit und Brand, zu Wasser und Land
behüt' uns, o Mutter, mit mächtiger Hand!
4. Einst, wann das Aug' bricht, verlaß uns doch nicht
zur Stunde des Todes, im letzten Gericht;
ach bitt' deinen Sohn, daß er uns verschon',
in Gnaden uns rufe zum himmlischen Thron!



Tau - be mit dem Hoff-nungs-zwei - ge, Braut des Her - ren, Kö - ni -
gin! Gna-den - rei - che Jung-frau, nei-ge dei-ne Blick-ke auf uns hin!



Las - se du den Weg die Blin - den zu dem Her - zen Je - su
fin-den, he-be sie zu ihm em-por, öff-ne du das Gna-den - tor!

2. Sei begrüßt, o Tempelhalle, du, des Himmels goldner Thron,
wo gethront, zum Heil für alle, einst der wahre Salomon,
jener weisheitsvolle, hohe Friedensfürst, der milde, frohe,
dessen Ruhm erschallt so weit, dessen Reich die Ewigkeit!
3. Sei begrüßt, o Bundeslade, du des Friedens heilige Pfand!
Sei begrüßt, o Licht der Gnade, das erleuchtet jedes Land.
Dir am Herzen, dir im Schoße ruht der Weisheitsvolle, Große,
ruht des ew'gen Vaters Sohn, ruht der wahre Salomon.
4. Sei begrüßt, Gebenedeite, die das Licht zur Welt gebracht.
Sei begrüßt, du Hochgeweihte, die das Kindlein angelacht.
Sei begrüßt, du Makellose mit dem unbefleckten Schoße,
wo als kleines Kindlein schlief, der das All ins Leben rief.



Ma - ri - a, wir dich grü - ßen, o Ma - ri - a, hilf!
Und fal - len dir zu Fü - ßen, o Ma - ri - a, hilf!
O Ma - ri - a, hör uns all', hilf uns hier im Jam-mer - tal!

2. Voll Zuversicht wir bitten, o Maria, hilf,
durch das, was du gelitten, o Maria, hilf! O Maria, hör uns all'...
3. Durch Jesu Kreuz und Sterben, o Maria, hilf,
hilf uns, die Kron' erweben, o Maria, hilf! O Maria, hör uns all'...
4. Hilf uns Verzeihung finden, o Maria, hilf!
für alle Schuld der Sünden, o Maria, hilf! O Maria, hör uns all'...
5. Die Strafe von uns wende, o Maria, hilf!
Den wahren Frieden sende, o Maria, hilf! O Maria, hör uns all'...
6. Der Sünde Fluch und Schande, o Maria, hilf,
halt' ab von jedem Stande, o Maria, hilf! O Maria, hör uns all'...

Wie ei - ne Blu - me sich keh - ret zum Son - nen - licht, so
kehrt sich zu dir mein An - ge-sicht; mein An-ge-sicht kehrt sich, Ma-
ri - a, zu dir, o Mut - ter, ach ha - be Er - bar - men mit mir!

2. Habe Erbarmen, Maria, mit meiner Not,
die quälend dein armes Kind bedroht;
erbarme dich meiner in bitterem Schmerz
und siehe zu Jesu, zum göttlichen Herz!

3. Schickt er mir Leiden und schickt er mir Trost und Lust,
ihn preiset ergeben des Kindes Brust;
ihn preiset die Seele und hofft und vertraut,
wie Jerichos Rose zum Sonnenlicht schaut.

Kö - ni - gin in dem Him-mel-reich, freu dich, Ma - ri - a!
Den du hast emp-fan - gen, der ist von den To-ten auf-er-stan - den.
Bit - te Gott für uns! Al - le - lu - ja!

2. Königin in dem Himmelreich, freu dich, Maria!
Den du hast getragen, der stillt uns alles Leid und Klagen.
Bitte Gott für uns! Alleluja!
3. Königin in dem Himmelreich, freu dich, Maria!
Der am Kreuz gestorben, der hat alle Freuden uns erworben.
Bitte Gott für uns! Alleluja!
4. Königin in dem Himmelreich, freu dich, Maria!
Der im Grab gelegen, der gebe uns allen seinen Segen.
Bitte Gott für uns! Alleluja!